

A. DSGVO / DSGVO-EKD

1. Versprechen im Koalitionsvertrag

Eine schöne Übersicht zu den Versprechen im Koalitionsvertrag rund um datenschutzrechtliche Themen findet sich hier: <https://dataprotection-landscape.com/law/coalition-contract-2021>. Der vollständige Koalitionsvertrag ist einsehbar unter: <https://dynamic.faz.net/download/2021/Koalitionsvertrag2021-2025.pdf>

2. Evaluierung des Bundesdatenschutzgesetzes

Das BMI hat eine Evaluierung des BDSG (der Kern des DSAnpUG-EU) veröffentlicht (https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/evaluierung-von-gesetzen/downloads/berichte/evaluierung-bdsg.pdf;jsessionid=5360DD7C55E784DE6B8E612F74EAFE6A.1_cid364?__blob=publicationFile&v=3).

3. Übertragung der Datenschutzaufsicht der Nordkirche an die EKD

Die Datenschutzaufsicht der Nordkirche wird auf den BfD EKD übertragen werden (https://www.nordkirche.de/fileadmin/user_upload/Synodenportal/Dokumente_2021/TOP_3.2_Kirchengesetz_zur_Uebertragung_der_Datenschutzaufsicht_01.pdf).

4. Orientierungshilfe FAQ Corona

Die DSK hat eine Orientierungshilfe „Häufige Fragestellungen nebst Antworten zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie“ veröffentlicht (https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/oh/20211220_oh_dsk_anwendungshilfe.pdf).

5. Orientierungshilfe Telemedien

Die DSK hat die „Orientierungshilfe der Aufsichtsbehörden für Anbieter:innen von Telemedien ab dem 1. Dezember 2021“ (OH Telemedien 2021) veröffentlicht (https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/oh/20211220_oh_telemedien.pdf). Dabei geht es nahezu ausschließlich um § 25 TTDSG, also dem „Schutz der Privatsphäre bei Endeinrichtungen“. Dieses Papier erklärt auf 32 Seiten, wie die Vorgaben des neuen § 25 TTDSG im Zusammenspiel mit der DSGVO auf Cookies und viele verwandte Themen anzuwenden sind. Das Papier geht aber weit über Cookies hinaus und betrifft fast alles, was in unseren Internetbrowsern oder Smartphone-Apps passiert.

Auf der Seite https://fd.niedersachsen.de/startseite/infothek/faqs_zur_ds_gvo/faq-telekommunikations-telemediendatenschutz-gesetz-ttdsg-206449.html#2_Wer_muss_das_TTDSG_kuenftig_beachten_finden finden sich lesenwerte FAQ für ein schnelles Verständnis. Für den kirchlichen Bereich wurden ebenfalls FAQ veröffentlicht: <https://datenschutz.ekd.de/infothek-items/haeufig-gestellte-fragen-ttdsg/>.

Positiv kann man sagen:

- Das Papier ist auch für Nicht-Fachleute verständlich geschrieben.
- Das Papier bemüht sich, wirklich viele Fragen zu beantworten.
- Die Antworten fügen sich ein in die bisherigen Gerichtsurteile und bisherigen Stellungnahmen der Behörden.

Kritisch ist anzumerken:

- Der Status quo unseres digitalen Lebens steht oft im Widerspruch zum aktuell geltenden Recht.
- Das haben viele von uns schon geahnt, aber je deutlicher es gesagt wird, desto enger wird der Spielraum, der aktuellen Rechtslage auszuweichen.
- Es bleibt bei den zwei zentralen Themen: Einsatz von US-Dienstleistern und Onlinemarketing (inkl. Web-/App-Analyse sowie Newsletter-Tracking)

In § 26 Abs.2 TTDSG wird bestimmt, dass die Bundesregierung durch Rechtsverordnung die konkreten Anforderungen an den künftigen Markt von Einwilligungsassistenten, sogenannten PIMS (=Personal Information Management Systems), erstellen. Damit dürfte jedoch nicht vor Ende 2022 zu rechnen sein (<https://www.vau.net/medien-netzpolitik/content/ttdsg-verordnung-bmwi-erarbeitet-vorgaben-einwilligungsassistenten>).

6. ZAfTDa – Stichwortsuche in den Tätigkeitsberichten der Aufsichtsbehörden ab 2017

Die Stiftung Datenschutz hat das „Zentralarchiv für Tätigkeitsberichte der Bundes- und der Landesdatenschutzbeauftragten sowie der Aufsichtsbehörden für den Datenschutz“ (ZAfTDa) eingerichtet und damit die Möglichkeit eröffnet nach Stichwörtern wie beispielsweise Bußgeld oder Auskunft in den Berichten der Aufsichtsbehörden ab 2017 (also nach Einführung der DSGVO) zu suchen (<https://zaftda.sebis.in.tum.de/>). Die erweiterte Suche eröffnet Filter für Zeitraum und konkrete Aufsichtsbehörde.

7. Sammlung Informationsmaterial zur DSGVO

Unter <https://fragenstaat.de/dokumente/118035-sammlung-informationsmaterial-zur-ds-gvo/> findet sich eine umfassende Sammlung von Informationsmaterial zur DSGVO mit Hinweisen, welche Aufsichtsbehörde was bereitgestellt hat.

8. Bericht Datenschutzbeauftragter Nordkirche

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland an die Landessynode und Kirchenleitung hat einen Arbeitsbericht veröffentlicht (https://www.datenschutz-nordkirche.de/fileadmin/user_upload/baukaesten/Baukasten_Datenschutz_Nordkirche/Dokumente/20211215-BfD-Bericht-Synode-schriftlich.pdf).

9. Absenken des technisch-organisatorischen Niveaus: Verzicht auf Verschlüsselung

Die DSK hat sich zum Absenken technisch-organisatorischer Maßnahmen geäußert: „Unter Beachtung des Selbstbestimmungsrechts der betroffenen Person und der Rechte weiterer betroffener Personen kann es in zu dokumentierenden Einzelfällen möglich sein, dass der Verantwortliche auf ausdrücklichen, eigeninitiativen Wunsch der informierten betroffenen Person bestimmte vorzuhaltende technische und organisatorische Maßnahmen ihr gegenüber in vertretbarem Umfang nicht anwendet.“ (https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/dskb/20211124_TOP_7_Beschluss_Verzicht_auf_TOMs.pdf).

B. Urteile und Beschlüsse von Gerichten

1. EuGH-Urteile zum Datenschutz nach Themen zusammengestellt

Der EuGH hat eine Zusammenstellung von Urteilen zum „Schutz personenbezogener Daten“ (b8s 01.07.2020) zusammengestellt (https://curia.europa.eu/jcms/upload/docs/application/pdf/2018-10/fiche_thematique_-_donnees_personnelles_-_de.pdf).

2. Arztbewertungsportale bleiben weiter zulässig

In zwei Verfahren gegen das Portal Jameda hat der BGH mit Urteilen vom 13.10.2021 (Az.: VI ZR 488/19 und VI ZR 489/19) entschieden, dass der Portalbetrieb ein von der Rechtsordnung gebilligte und gesellschaftliche Funktion erfüllt, solange die Stellung als neutrale Informationsmittlerin gewahrt wird. Grundeinträge bei Jameda bleiben damit zulässig.

3. Weg vom Bett ins Homeoffice ist gesetzlich unfallversichert

Der Weg vom Bett in das Homeoffice ist gesetzlich unfallversichert, so das BSG vom 08.12.2021, Az.: B 2 U 4/21 R.

4. Keine AU-Scheine online

Ein Online-Portal handelt zumindest wettbewerbswidrig, wenn es Arbeitnehmern ohne persönlichen Kontakt zu einem Arzt eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausstellt, so das OLG Hamburg vom 29.09.2021, Az.: 3 U 148/20.

5. DSGVO-Schadensersatz bedarf das Überschreiten der Bagatellgrenze

Macht ein Kläger einen Anspruch auf Schadensersatz nach Art. 82 DSGVO geltend, erfordert dies ein Überschreiten der erforderlichen Bagatellgrenze, so das OLG Dresden mit Urteil vom 30.11.2021, Az.: 4 U 1158/21.

6. Keine Haftung des externen Datenschutzbeauftragten

Ein externer Datenschutzbeauftragter haftet nicht für mögliche Datenschutz-Verstöße seines Auftraggebers, so das OLG München mit Urteil vom 27.10.2021, Az.: 20 U 7501/20.

7. Abberufung des betriebl. Datenschutzbeauftragten durch Datenschutzbehörde unzulässig

Das VG Köln hat sich mit Beschluss vom 10.11.2021, Az.: 13 L 1707/21 so positioniert, dass eine Datenschutzbehörde keine Kompetenz hat, gegenüber dem betroffenen Unternehmen die Berufung bzw. Abberufung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten anzuordnen.

8. Schadensersatz wegen verspäteter Auskunft an Arbeitnehmer

Das LAG Hannover hat mit Urteil vom 22.10.2021, Az.: 16 Sa 761/20 eine Datenschutzverletzung in einer verspäteten bzw. unvollständigen Auskunft nach Art. 15 DSGVO eines Arbeitgebers gegenüber einem Arbeitnehmer gesehen und dies mit einem Schadensersatz in Höhe von 1.250 € sanktioniert. Es bedurfte bei der Fragestellung keiner Überschreitung einer Erheblichkeitsschwelle.

9. Online abrufbare Informationen kann Umsetzung der Auskunftspflicht sein

Online bereitgestellte Informationen können geeignet sein eine Auskunft nach Art. 15 DSGVO zu erfüllen, so das LG München I mit Urteil vom 02.09.2021, Az.: 23 O 10931/20.

10. Unzulässigkeit eines Auskunftsanspruchs

Das LG Detmold hat mit Urteil vom 26.10.2021, Az.: 2 O 108/21 einen Anspruch auf Datenauskunft aus Art. 15 DSGVO ausgeschlossen, wenn hiermit verordnungsfremde Zwecke verfolgt werden. Dazu führt das Landgericht aus: „Der Auskunftsanspruch des Klägers lässt sich auch nicht auf Art. 15 DSGVO stützen. Ihm steht der sich aus § 242 BGB ergebende Einwand des Rechtsmissbrauchs entgegen. Es handelt sich dabei um einen Grundsatz, der als nationale Ausformung auch im Rahmen des Art.15 DSGVO Geltung beansprucht. Danach ist die Ausübung eines Rechts u. a. nicht erlaubt, wenn der Anspruchsinhaber eine formale Rechtsstellung ausnutzt oder etwas geltend macht, an dem er kein schützenswertes Eigeninteresse hat (vgl. Palandt-Grüneberg, BGB, 80. Aufl. 2021, § 242 Rn. 49 f.)“.

11. Nicht bei allen Produkten einer Online-Apotheke ist Abfrage Geburtsdatum okay

Das VG Hannover hat mit einem erstaunlichen Urteil vom 09.11.2021, Az.: 10 A 502/19 entschieden, dass die Datenabfrage für Produkte, die keine alters- oder geschlechtsspezifische Beratung erforderten, zu unterbleiben hat.

12. Schadensersatz nach Datenschutzverletzung

Eine gemeldete Datenschutzverletzung aufgrund mangelhafter technisch-organisatorischer Maßnahmen kann für einen Betroffenen zu einem Schadensersatz führen, vgl. LG München, Urteil vom 09.12.2021, Az.: 31 O 16606/20.

13. Cookie-Bot (Cookie-Management-Plattform) verstößt gegen DSGVO?

Das VG Wiesbaden hat im Eilverfahren mit Beschluss vom 1.12.2021 - 6 L 738/21.WI der Hochschule Rhein-Main die Verwendung der Cookie-Management-Plattform „Cookie-Bot“ untersagt, da ein Sub-Dienst Daten an Server in die USA weiterleitet und dies nach dem Schrems-II-Urteil des EuGH nicht mehr

datenschutzkonform ist. Kritisch dazu beispielsweise Rechtsanwalt Dr. Schwenke: <https://mail-chi.mp/drschwenke/keine-angst-vor-us-daten-transfers-ohne-privacy-shield-muster-ratschle-und-checkliste-fr-standardvertragsklauseln-as7dd1f9bq-4761030?e=e3cf3869e2>

C. Sonstiges

1. Informationssicherheit im Krankenhaus - Starterpaket

Die Deutsche Krankenhaus Gesellschaft hat ihre Anstrengungen ausgebaut, das Thema Informationssicherheit in Krankenhäusern (das ab 01.01.2022 auf einer gesetzlichen Anforderung beruht) mit Wissen und Tools zu unterstützen. Das dazugehörige „Starter-Paket“ findet sich unter dem folgenden Link: <https://www.dkgev.de/themen/digitalisierung-daten/informationssicherheit-und-technischer-datenschutz/informationssicherheit-im-krankenhaus/>

2. Ransomware-Präventionsprüfung

Das BayLDA hat eine Checkliste „Ransomware-Präventionsprüfung“ veröffentlicht: https://www.lida.bayern.de/media/pruefungen/Ransomware_Praevention_Handreichung.pdf und weiterführende Links bereitgestellt:

- BayLDA: Schadcode Informationsseite
https://www.lida.bayern.de/de/thema_schadcode.html
- BSI: Ransomware: Bedrohungslage, Prävention und Detektion 2021
<https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Cyber-Sicherheit/Themen/Ransomware.pdf>
- BayLDA: Cybersicherheit in medizinischen Einrichtungen
https://www.lida.bayern.de/media/checkliste/baylda_checkliste_medizin.pdf
- BayLDA: Patch Management Checkliste nach Art. 32 DS-GVO
https://www.lida.bayern.de/media/checkliste/baylda_checkliste_patch_mgmt.pdf
- BayLDA und BayLfD: Microsoft Exchange Security Check & Incident Response
https://www.lida.bayern.de/media/themen/exchange_security_check_incident_response.pdf

3. Doku: Was weiß Google über uns?

Was weiß Google über uns? Und noch spezieller: wie steht es um Gesundheitsinformationen zur eigenen Person? Die folgende Doku liefert Einblicke: <https://www.ardmediathek.de/video/wdr-dok/made-to-measure-eine-digitale-spurensuche/wdr/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLWYwZGQwNTgwLWMyNDUtNGlwZC1iNjE5LTljY2YwNDM5NmVhMQ/> [ardmediathek.de]; Hintergrundseite: <https://www.made-to-measure.online/de/About>

4. Leitfaden zur Reaktion auf IT-Sicherheitsvorfälle für Digitale Ersthelfer

Das BSI hat einen Leitfaden zur Reaktion auf IT-Sicherheitsvorfälle für Digitale Ersthelfer und Ersthelferinnen veröffentlicht (https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/CSN/210712_Leitfaden_Digitaler_Ersthelfer.pdf?__blob=publicationFile&v=8).

5. Risiko Passwortwechsel

Die französische Aufsichtsbehörde CNIL hat vor einem regelmäßigen Passwortwechsel gewarnt (<https://www.cnil.fr/en/passwords-cnll-launches-public-consultation-its-new-recommendation>).

6. Best Practices: „Fernwartung in der Gesundheitsversorgung“

Der bvitg hat „Best Practices: „Fernwartung in der Gesundheitsversorgung“ veröffentlicht (https://www.bvitg.de/wp-content/uploads/2021-10-12_bvitg_Best-Practice_Fernwartung.pdf).

7. Mindeststandard des BSI für Videokonferenzdienste

Das BSI hat ein Papier zum Mindeststandard für Videokonferenzdienste veröffentlicht (https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Mindeststandards/Mindeststandard_Videokonferenzdienste_Version_1_0.pdf?__blob=publicationFile&v=2).

8. Telematikinfrastuktur-Atlas

Die Gematik hat einen Atlas zur Telematikinfrastuktur – also zur Umsetzung der aktuell in Arbeit befindlichen TI-Projekte – veröffentlicht (https://www.gematik.de/fileadmin/user_upload/gematik/images/TI-Atlas/gematik_TI-Atlas_web_202111_.pdf).

9. Atlas Telematikinfrastuktur

Die Gematik hat einen „Atlas zur Telematikinfrastuktur“ veröffentlicht. Damit sollen wichtige Einblicke zum Stand der Digitalisierung des Gesundheitswesens in Deutschland im Rahmen der Telematikinfrastuktur gegeben werden (https://www.gematik.de/fileadmin/user_upload/gematik/images/TI-Atlas/gematik_TI-Atlas_web_202111_.pdf).

10. Kodex Medizinprodukte (Konkrete Compliance-Empfehlungen)

Unter <https://www.bvmed.de/de/recht/healthcare-compliance/kodex-medizinprodukte/kodex-medizinprodukte-2020> findet sich der „Kodex Medizinprodukte“ mit konkreten Handlungsempfehlungen zur Beachtung und Umsetzung von Compliance-Vorgaben.

11. Medizinische Register

Das BMG hat ein „Gutachten zur Weiterentwicklung medizinischer Register zur Verbesserung der Dateneinspeisung und -anschlussfähigkeit“ veröffentlicht (https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/5_Publikationen/Gesundheit/Berichte/REG-GUT-2021_Registergutachten_BQS-TMF-Gutachtenteam_2021-10-29.pdf). BvD, DGU und gmds haben eine Praxishilfe

„Landesrechtliche Anforderungen an medizinische Register: Was zu beachten ist“ bereitgestellt (https://gesundheitsdatenschutz.org/html/register_anforderungen.php).

12. FAQ Betrieblicher Infektionsschutz (§ 28b IfSG)

Unter <https://www.bmas.de/DE/Corona/Fragen-und-Antworten/Fragen-und-Antworten-ASVO/faq-corona-asvo.html> findet sich eine FAQ-Aufstellung des BMAS zum betrieblichen Infektionsschutz nach Einführung von § 28b IfSG.

13. Personalausweis-Kopien und Online-Verifizierung

1 Unter <https://irights.info/artikel/sicher-ausweisen-was-es-bei-personalausweis-kopien-und-online-verifizierung-zu-beachten-gibt/31125> findet sich ein lesenswerter Artikel zum Thema „Sicher ausweisen: Was es bei Personalausweis-Kopien und Online-Verifizierung zu beachten gibt“.

14. Moderne Messenger – heute verschlüsselt, morgen interoperabel?

Das BSI-Papier bietet neben Erläuterung der grundsätzlichen Funktionsweise von Messengern insbesondere Betrachtungen in Bezug auf Kommunikationsprotokolle und deren kryptographische Eigenschaften sowie Datenschutzaspekte (https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Publikationen/DVS-Berichte/messenger.pdf?__blob=publicationFile&v=8).

15. Handreichung zu online-Prüfungen an Hochschulen

Der LfDI Baden-Württemberg hat eine Handreichung zu online-Prüfungen an Hochschulen veröffentlicht, die sich mit dem Thema Online-Prüfung intensiver befasst (https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wp-content/uploads/2021/07/20210715_Handreichung-Online-Pruefungen.pdf).

16. ARD/ZDF-Online-Studie

Die ARD/ZDF-Online-Studie (https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/files/2021/ARD_ZDF_Onlinestudie_2021_Publikationscharts_final.pdf#page=34) leuchtet das Online-Verhalten der Deutschen aus. Ganz interessant an der Stelle: bei der Messenger-Nutzung überwiegt nach wie vor – trotz aller Bedenken – WhatsApp, weit vor dem ebenso fragwürdigen Telegram und den dann empfehlenswerten Messengern Signal und Threema (https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/files/2021/ARD_ZDF_Onlinestudie_2021_Publikationscharts_final.pdf#page=34).

17. Studie „Einsatz von Messenger-Diensten in Unternehmen“

Das FZI Forschungszentrum für Informatik hat eine Studie „Einsatz von Messenger-Diensten in Unternehmen: Rechtswissenschaftliche Studie und Leitfaden“ vorgelegt (<https://www.fzi.de/aktuelles/news/detail/artikel/einsatz-von-messenger-diensten-in-unternehmen-rechtswissenschaftliche-studie-und-leitfaden-vorgeleg/>).

18. **Wie Hacker Ihre Psyche entschlüsseln...**

Das BSI hat eine sehr anschauliche Übersicht veröffentlicht zum Thema: Wie Hacker Ihre Psyche entschlüsseln... (https://www.allianz-fuer-cybersicherheit.de/SharedDocs/Downloads/Webs/ACS/DE/partner/20190116_Awareness_Poster_SoSafe.pdf?__blob=publicationFile&v=1).

19. **COVID-19-Dashboard**

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung informiert stets aktuell über den aktuellen Stand der Pandemie: <https://is.gd/ROIPhz>

20. **Skript IT-Recht (Uni Münster)**

Die neue Fassung des Skriptums IT-Recht steht zum Download bereit: https://www.itm.nrw/wp-content/uploads/Skript_IT-Recht_2021.pdf.

21. **Skript Internet-Recht (Uni Münster)**

Eine neue Fassung des Skripts Internetrecht findet sich unter: <https://www.itm.nrw/wp-content/uploads/Skript-Internetrecht-Dezember-2020.docx>.

22. **Benötigt man in der Sozialen Arbeit eine Datenstrategie?**

... so heißt der Artikel, der sich mit der Frage beschäftigt, wenn in einer Organisation aus Daten Wissen erzeugt wird, wie dieses strukturiert wird (<https://blog.soziale-wirkung.de/2021/12/10/benotigt-sozialen-arbeit-datenstrategie/>).

23. **Check Dein Passwort**

Wollen Sie wissen, wie gut Ihr Passwort ist? Testen Sie: <https://checkdeinpasswort.de/>



Sind die Inhalte von Links nicht aufrufbar und ist ein Link mit einem Zeilenumbruch dargestellt, kann durch Entfernen des Trennzeichens die Linkfunktion aktiviert werden. Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte! Abmeldung des Newsletters jederzeit durch eine Rückmeldung per Email, Post oder Telefon.